



Wohnen Einrichten & Gestalten

Messe-Neuheiten

Das ist jetzt Trend im Bad

Gern hell, möglichst grün, praktisch und gleichzeitig stylish: Es tut sich was rund um Wanne und Dusche. Wir haben ein paar Neuheiten für Sie ausprobiert.

Es muss nicht immer Fliese sein. Und das ist (obwohl es natürlich jede Menge wunderschöne neue Fliesen-Designs gibt) doch schon mal eine gute Nachricht von der diesjährigen größten Bädermesse der Welt (ISH). Und ein weiterer Schritt auf dem Weg von der Nasszelle zum Wohlfühl-Wohnraum – auch in diesem Jahr wieder der Haupt-

trend in Sachen Badezimmer. Dass man dort jetzt auch Laminat verlegen kann, eröffnet ganz neue Gestaltungs-Freiräume: Auf dem – und auf der! – neu entwickelten, feuchtgeeigneten Bodenbelag von Windmüller stehen vor allem Freunde warmer Holzoptik. Und das werden immer mehr: Die Zeiten knalliger Farben und auffallend poppiger Akzente

scheinen erst einmal vorbei, und auch der Edelstahl-Enthusiasmus früherer Jahre klingt offenbar ein wenig ab. Das trendige Bad ist überwiegend hell, wozu Bodenfliesen oder verkachelte Wandteile durchaus in edlem Granitgrau kontrastieren dürfen.

Freundlich, anheimelnd, pflegeleicht und umweltfreundlich – so wäscht und



Die Waben-Plissees sind zum Hitze- und Kälteschutz speziell beschichtet.



pflegt man sich auf der Höhe der Zeit. Die Hersteller legen Wert aufs grüne Bewusstsein und setzen auf natürliche oder naturnahe Materialien, energieeffiziente Heiz- und Klimatechnik und nachhaltige Produktion. Und zunehmend auch auf attraktive Lösungen für kleine Räume – und das ist die nächste gute Nachricht.

Denn das großzügige Wohlfühl-Bad steht zwar laut einer aktuellen GfK-Studie ganz oben auf der Wohn-Wunschliste der Deutschen, doch die Wirklichkeit sieht meist anders aus: sechs Quadratmeter, Mini-Waschbecken, klebender Duschvorhang und keine

Wanne. Von wegen Wellness: Wie jetzt eine Forsa-Umfrage ergab, fühlen sich zwei Drittel der Bundesbürger gar nicht wohl im eigenen Badezimmer. Schade eigentlich, verbringen wir doch pro Tag durchschnittlich immerhin 36 Minuten darin; zum Zähneputzen, Duschen, Aufräumen und (idealerweise) entspannen und Energietanken. Höchste Zeit also für individuelle und auch in durchschnittlichen Wohn-

60 Jahre Wohnen

Wechselbäder zwischen Holz und Acryl

Das Badezimmer und besonders die Badewanne waren schon immer ein Ort der Entspannung. In den **Badestuben** des Mittelalters rälte man sich in Holzbottichen. Im 19. Jahrhundert ließ man das Wasser dann bevorzugt in Blech- oder – sofern man es sich leisten konnte – auch in Kupferwannen ein. Gegen Ende des 19. Jahrhunderts kam Gusseisen in Mode und mit ihm die erste **Massenproduktion** von Badewannen. Noch in den 1950er Jahren waren gusseiserne Wannen in den meisten Badezimmern angesagt. Eine Email-Schicht schützte sie vor Korrosion. Seit den Sechzigern gibt es das annähernd unverwüsthafte **Stahlemail** (Foto), seit den Stebzigern das günstigere, leichtere und besser formbare Acryl.



situationen umsetzbare Anregungen. Wie beispielsweise die speziell für kleine Bäder konzipierte Möbelserie „Essento“ von Burgbad mit ihren seidig schimmernden Keramikbecken und den geradlinigen Schränken, die durch eine kreative Platzaufteilung und Schubladen echte Stauraumwunder sind. In sinnvoller Kombination aus Hochschränken, halbhohen Varianten und Eckschränken lässt sich auch in überschaubaren „Nasszellen“ jeder Quadratzentimeter für Ordnung und Wohlfühl nutzen – und eine entspannte Atmosphäre schaffen. ➔

Wasserdicht: Laminat von Windmüller.
Fußfreundlich: bodengleiche Duschtasse von Hülpe. **Edel:** Badmöbel-Kollektion „Assetto“ von Ardino.
Verspielt: Bedienhebel der Armaturlinie „Ondus Veris“ von Grohe.

Hersteller

Dusche: Hülpe | Industriest. 3, 26160 Bad Zwischenahn, Tel. 04403 670, www.huelpe.com
Armaturen: Grohe | Zur Porta 9, 32457 Porta Westfalica, Tel. 0571 3989333, www.grohe.de
Sanitär: Geberit | Theodorstr. 1, 88630 Pfaffenloren, Tel. 07552 93401, www.geberit.de
Badmöbel: Ardino | Obere Altsch 1, 97475 Zell am Main, Tel. 09524 9086, www.ardino.de
Fenster-Deko: Erfal | Gewerberg 8, 08223 Falkenstein, Tel. 03745 2500, www.erfal.de
Boden: Windmüller | Charles-Lindberg-Ring 13, 32756 Detmold, Tel. 05231 602250, www.windmueller-flooring.de
Heizkörper: Zehnder | Almweg 34, 77933 Lahr, Tel. 0180 5055860*, www.zehnder-online.de

* 12 ct/Min. aus dem D. Festnetz, Mobilfunknet max. 42 ct/Min.



WOHNEN

2. Ausgabe 2011



Einrichten & Gestalten **Wohnen**

Ideal für kleinere Räume: Möbelserie „Essento“ von Burgbad. Für Spielraum an Becken und Wanne sorgt die Armaturenlinie „Metris“ von Hansgrohe, für geregelte Lichtverhältnisse die Jalousie von Erfal.

Beispiel von Hansgrohe oder Grohe, gehören heute ganz selbstverständlich zur Bäderwelt.

Badezimmer mit Fenstern lassen sich nicht nur besser „entfeuchten“ als fensterlose Bäder. Sie sind einfach heller und freundlicher – und liegen damit voll auf der angesagten Natur-Linie. Genauso natürlich ist allerdings, dass man sich nicht von

jedem ins Bad gucken lassen möchte. Jalousien und Plissees von Erfal schützen vor indiskreten Blicken und greller Sonne. Die neuen Waben-Plissees dienen außerdem als Hitze- und Kälteschutz. Dafür sorgt ein spezieller Gewebeaufbau mit Thermo-Beschichtung. Und auch als Fenster-Deko sind die Alleskönner unschlagbar unkompliziert: Hübsch wie feine Gardinen, bedienungsfreundlich und pflegeleicht – und damit voll im heißesten Trend der Saison: Wellness plus praktisch. Und der berechtigt doch zu der Hoffnung, dass sich bald mehr Deutsche wohl fühlen im eigenen Bad.

Hersteller

Dusche: Hüppe | Adresse siehe Seite 47
 Armaturen: Hansgrohe | Auenstr. 5-9, 77761 Schlösch, Tel. 07836 510, www.hansgrohe.de
 Sanitär: Geberit | Adresse siehe Seite 47
 Badmöbel: Burgbad | Grafenberg, Morsbacher Str. 15, 91171 Greding, Tel. 08463 90110, www.burgbad.com
 Fenster-Deko: Erfal | Adresse siehe Seite 47
 Heizkörper: Zehnder | Adresse siehe Seite 47
 Badtextilien: Kibek | Raismkamp 100, 25337 Elmhorn, Tel. 04121 2370, www.kibek.de
 Waage, Kosmetikspiegel: Beurer | Söflinger Str. 218, 89077 Ulm, Tel. 0731 39890, www.beurer.com



Edel und extrem pflegeleicht sind auch die neuen Waschtische aus Mineralguss, zum Beispiel von Ardino. Das Material sieht aus wie feines Porzellan, ist aber haltbarer und verfärbt auch bei längerem Gebrauch nicht. Und sollte doch mal ein Riss entstehen oder eine Ecke abspalten, lässt sich der Schaden – anders als bei Porzellan – nahezu spurlos beseitigen.

Generell lautet das Motto: „Form follows function.“ Das heißt, in den aktuellen Badelandschaften erfüllt jedes Design seinen praktischen Zweck. Verschnörkelter Schnickschnack hat offenbar voreinstimmig ausgedient – auch beim Waschbecken. Innovative Armaturen mit „Comfort Zone“ lassen viel Platz unterm Wasserauslauf. Ob „Metris“ von Hansgrohe oder „Ondus Veris“ von Grohe – die schön geschwungenen, sehr haptischen Mischer sind auch zum Füllen hoher Vasen, Gießkannen oder

Wärmflaschen ideal. Und wer sich lieber in halbwegs aufrechter Haltung am Becken die Haare wäscht als rückengefährdend niedrig über dem Wannenrand zu schweben, der kann das unter den schlanken, beinahe rechtwinkligen Armaturen bequem erledigen, ohne sich dabei im Hahn zu verheddern oder mit der Nase im Ablauf zu landen.

Andererseits sind die preisgekrönten Duschabtrennungen aus dem Hause Hüppe eine so unwiderstehliche Einladung zum Reinigungsritual, dass man seine Kräuterkurspülung vielleicht doch lieber hinter den dekorativen Echtglasscheiben der neuen Serie „Studio Berlin pure“ einwirken lässt. Zumal eine kleine Verschiebung im Inneren der stylischen Kabinen für ganz neues Stehvermögen sorgt: Der Wasserablauf der „Hüppe Easy Step“ stört nicht in der Mitte, sondern versteckt sich diskret am äußeren Rand der bodengleichen Duschtasse – da muss dann wirklich keiner mehr drauftreten. Und von oben bringt künstlicher Regen Wohlfühl-Segen: Großzügige Wellness-Brausen, zum

Tolle Brause: Die Duschkabine ist von Hüppe, die „Showerpipe Raindance“ von Hansgrohe. **Saubere Sache:** Dusch-WC von Geberit.

Erfrischende Ideen, entspannt realisiert



Von der Beratung bis zum Einbau – alles aus einer Hand
 Ihr Komplettbad-Spezialist im **BAUHAUS** | **ZIWO**

www.baederwelt.com